

Bellenberg Aktuell

Bürgerinformation für die Gemeinde Bellenberg

31. Jahrgang, 20. Okt. 2016, Ausgabe 9



KINDERHOSPIZ ERHÄLT SPENDE

- **Mitteilungen der Gemeinde**
- **Berichte der Vereine und Gemeinschaften**
- **Gottesdienstanzeiger und vieles mehr**

Die lebendige Gemeinde im Illertal

Was uns auszeichnet:



Als selbständige Bank verstehen wir das mittelständische Geschäftsmodell. Das macht uns zu einem verlässlichen Partner für den Mittelstand.



Unsere genossenschaftliche Idee beruht auf Werten wie Fairness, Transparenz und Vertrauen. Allein in Deutschland zählen die Genossenschaftsbanken über 18 Mio. Mitglieder. Bei uns in der Region sind es bereits über 16.000.



Mit unseren Partnern der Genossenschaftlichen Finanz-Gruppe Volksbanken Raiffeisenbanken finden wir jederzeit die passende Finanzlösung.



Wir bieten 155 Mitarbeitern vielfältige Entwicklungschancen und ermöglichen jährlich Auszubildenden den Einstieg in die Finanzwelt.



Die Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät: Mit der **Genossenschaftlichen Beratung** machen wir genau das – ehrlich, glaubwürdig und verständlich.



Mit mehr als 12.200 Filialen und 19.500 Geldautomaten bundesweit sind wir dort, wo Sie sind: hier bei Ihnen vor Ort.



Jeder fünfte Deutsche ist Mitglied einer Genossenschaftsbank und bestimmt den Kurs seiner Bank demokratisch mit.



Jedes Jahr spenden wir rund 75.000 Euro für soziale und gemeinnützige Zwecke.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Erfahren Sie mehr über unser einzigartiges Geschäftsmodell und wie Sie als Mitglied profitieren können. Besuchen Sie uns auf rb-irg.de oder in einer Filiale in Ihrer Nähe.

Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz eG 



[Editorial]

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,



herzlichen Dank für die vielen positiven Rückmeldungen über das neue Layout von Bellenberg Aktuell. Für Ihr großes Interesse an den aktuellen Themen rund um die Gemeinde Bellenberg, für die Unterstützung bei der Erstellung dieser monatlichen Informationsbroschüre bedanke ich mich, genauso bei allen Autoren für die Texte und das Bildmaterial sowie meinen Mitarbeiterinnen im Rathaus und der E. Pansch Verlags GmbH als Produzent und Herausgeber.

Der Fokus unserer Arbeit im Rathaus richtet sich in den nächsten Tagen auf die Vorbereitung und Durchführung der Bürgerentscheide auf Landkreisebene über die Erhaltung der Geburtshilfe an der Illertalklinik und ein Krankenhauskonzept für den gesamten Landkreis Neu-Ulm. Ich bitte Sie, dass Sie Ihr Wahlrecht ausüben, entweder per Briefwahl oder am 23.10.2016 im Abstimmungslokal in der Lindenschule.

Auch wenn jetzt erst der Herbst Einzug hält, beschäftigen wir uns schon intensiv mit dem Abschluss des Jahres 2016 und der Planung des nächsten Jahres. Termine werden festgelegt, Veranstaltungen werden vorbereitet...

Die Schulkinder sind gut ins neue Schuljahr 2016/17 gestartet und mit Eifer am Lernen. Aber sicher freuen sie sich schon auf die erste kleine Pause, auf die Herbstferien.

Viel Spaß beim Lesen unserer Oktoberausgabe von Bellenberg Aktuell!

Ihre

Simone Vogt-Keller

Simone Vogt-Keller
1. Bürgermeisterin

Aus dem Inhalt:



*Abschiedsgeschenk für
Dirigentin Monika Wagner.*



*„Obstgartenwanderung“ der
Zweitklässler.*



*Einradkurs bei der
Kindersportschule.*



*Halloween-Kürbisse
gestalten.*



Auf Wanderschaft.

Eine stattliche Gruppe von 22 Wanderern erlebte eine herrliche Woche bei allerbestem Wanderwetter. Es wurden fünf verschiedene Touren in sehenswerter Landschaft erwandert, von hügeliger Beschaffenheit bis zur Seenumrundung. Peter Schlegel erwies sich dabei als einfallsreicher Notfallschuster und rettete einen schadhafte Wanderstiefel. Höhepunkt war die Rothseenumrundung mit wunderschönen Ausbli-

cken auf den See und anschließender Einkehr im malerischen Städtchen Hilpoltstein mit seiner sehenswerten Altstadt. Ein Tag

Wanderwoche der ASV-Wandergruppe in Spalt am Brombachsee

war wieder als Kulturtag vorgesehen, an dem eine tolle Altstadtführung in Spalt mit einem herz-

erfrischenden Führer genossen wurde. Am Nachmittag erlebten wir eine Schifffahrt auf dem Altmühlsee mit einem Kapitän, der

mit launigen Sprüchen nicht geizte. Anschließend wurde noch ein Rundgang über die Vo-

gelinsel gemacht, wo viele unterschiedliche Wasservögel beobachtet werden konnten. Die Abende wurden gesellig gestaltet mit gemeinsamem Singen, Spielen und Kegeln. Alle Teilnehmer harmonierten gut miteinander und es wurde viel gelacht. Im Hotel wurde die Wandergruppe zudem bestens bekocht, so dass alle Wanderer rundum zufrieden waren.

Fotos: ASV-Wandergruppe.



Die Wandergruppe des Athletiksportvereins.



Blick von der Aussichtsplattform am Brombachsee.



Die ABC-Schützen wurden von den Zweitklässlern begrüßt.

Fotos: Lindenschule.

1. Schultag an der Grundschule Bellenberg

Am Dienstag, 13. September 2016, versammelten sich 43 Schulanfänger mit ihren Eltern, Geschwistern und Verwandten zum ökumenischen Einschulungsgottesdienst in der Pfarrkirche. Das Team aus Religionslehrerinnen und Erzieherinnen stellte die gemeinsame Stunde unter das Thema „Vertrauen“. Die Jungen und Mädchen sangen fröhlich die bekannten Lieder mit. Anschließend wurden alle zukünftigen ABC-Schützen in der Turn- und Festhalle der Lindenschule von der Rektorin Irene Schmid und den Zweitklässlern herzlich begrüßt. Mit verschiedenen Programmpunkten gestalteten sie eine schöne Feier und präsentierten dabei das lustige Mäuse-ABC, ein Gedicht und begleiteten ein Musikstück mit Rhythmusinstrumenten. Zum Schluss erklang der Mimi-Song.

Endlich durften die Kinder ihre selbstgestalteten Lindenblätter in Empfang nehmen und wurden von ihren Lehrerinnen Frau Mang und Frau Baier in das neue Klassenzimmer begleitet. Geschwind wurden Plätze ausgesucht und

die neue Umgebung erkundet. Viel zu schnell war die erste Unterrichtsstunde beendet. Stolz trugen die Erstklässler ihre prall gefüllten Schultüten nach Hause und machten sich an ihre erste Hausaufgabe.



Mit erwartungsvollen Gesichtern versammelten sich die Schulanfänger in der Turn- und Festhalle der Lindenschule.

In eigener Sache

Als Herausgeber von „Bellenberg Aktuell“ obliegt uns seit über 30 Jahren die Gesamtherstellung dieser Zeitschrift. Wir möchten uns deshalb an dieser Stelle für

Geschäftsleitung und Technikabteilung der E. Pansch Verlags GmbH, Bellenberg

die vielfache und durchweg positive Resonanz der Bellenberger Bürger bezüglich der nunmehr erfolgten Neugestaltung ganz herzlich bedanken. Der Technikabteilung unseres Hauses ist dies Freude und Ansporn, auch künftig ein qualitativ hochwertiges

und grafisch modernes Druckobjekt zu produzieren. Unser besonderer Dank gilt natürlich den seit vielen Jahren treuen Inserenten, die mit ihren Werbeanzeigen die kostenlose Verteilung dieser Publikation an die Bellenberger Haushalte erst ermöglichen.

Spende an Kinderhospiz

Im Frühsommer hat das Illermusikfestival 2016 stattgefunden. Ein „Sommernachts Traum“ der Musikgesellschaft Bellenberg war eine der zentralen Veranstaltungen in der Kulturszene in Bellenberg. Die Musikveranstaltung, die wegen der schlechten Wetterprognosen nicht wie geplant im Freien, sondern in der Turn- und Festhalle stattfinden musste, wurde zu Gunsten des Kinderhospizes St. Nikolaus in Bad Grönenbach veranstaltet. Jetzt wurde die Spende durch den Vorsitzenden der Musikgesellschaft, Tobias Schiller, und 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller an die Vertreterin des Kinderhospizes Stefanie Weis übergeben. Diese versicherte, dass die Spende gut angelegt ist und für das Hospiz eine wertvolle Unterstützung darstellt.

Abfallgebühren werden fällig

Die zweite Rate der Abfallgebühren wird zum 1. November 2016 fällig. Die Gemeindeverwaltung bittet die Bürger, die nicht am Einzugsverfahren teilnehmen, die Abfallgebühren rechtzeitig an die Gemeinde zu überweisen. Neue Abfallbehältermarken werden nicht ausgegeben, die alten behalten ihre Gültigkeit. In diesem Zusammenhang bittet die Gemeindeverwaltung, die Abfallbehältermarken gut sichtbar auf dem Deckel der Abfallbehälter aufzubringen. Dies ist vor allem bei einem Tausch der Abfallbehälter wichtig. Wenn die gültige Abfallbehältermarke auf dem Abfallbehälter fehlt, führt dies dazu, dass der Abfallbehälter nicht geleert wird.

IMPRESSUM:

Bellenberg Aktuell erscheint einmal monatlich. Herausgeber: Pansch Verlags GmbH, 89287 Bellenberg, Grieshofweg 7, Tel. (07306) 9680-0. Postfach 37. Verteilte Auflage: 2200 Exemplare. Zurzeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1.1.2014 gültig. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Simone Vogt-Keller, 1. Bürgermeisterin (»Bellenberg Aktuell« ist kein Amtsblatt der Gemeinde im Sinne der Gemeindeordnung). Verantwortlich für den Anzeigenteil: Pansch Verlags GmbH. Für telefonisch oder per Telefax übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Falls durch Eintritt höherer Gewalt, bei Streik oder Aussperrung kein »Bellenberg Aktuell« geliefert werden kann, ist eine Entschädigung ausgeschlossen. Gesamtherstellung: Pansch Verlags GmbH, Bellenberg.



Die Musikerinnen und Musiker beim Ausflug an den Bodensee.

Ausflug der Musikgesellschaft Bellenberg

Die Musikgesellschaft sorgte auf der Fähre für Stimmung.

Fotos: Musikgesellschaft.

Am Samstag, 10. September 2016, fuhren die Musikerinnen und Musiker mit dem Bus in Richtung Bodensee. Den ersten Stopp legten sie am Affenberg in Salem ein, wo auf einem 200 Hektar großen Waldgebiet Berberaffen bestaunt werden konn-

ten. Auch die ansässige Storchstation, das dort lebende Damwild und die im Weiher lebenden Tiere konnten angeschaut werden. Nach der Mittagspause ging es weiter zur Lochmühle in Eigeltingen. Nach der Ankunft und der Quartierverteilung im attraktiven Freizeitpark für Jung und Alt starteten sie mit ihrer Bauernhofgaudi. Los ging es an drei Stationen mit Armbrustschießen, Wett-nageln und Hufeisenwerfen. Hier konnten die Musikerinnen und Musiker ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Die nächste Gaudi ließ auch nicht lange auf sich warten. An zwei lebensgroßen Kühen konnten sie ihre Fähigkeiten im Wettmelken testen. Nach einer kurzen Verschnaufpause kam das nächste Highlight: Nun hieß es Bullenreiten. Nach längeren oder auch kürzeren Ritten war die Bauernhofgaudi beendet und der Sieger stand fest. Flü-

gelhornist Alexander Sipitzki erhielt den Gewinnerpokal. Nach einem reichhaltigen Abendessen klang der erste Tag in gemütlicher Runde aus. Am Sonntagmorgen fuhren die Musikerinnen mit dem Bus weiter nach Konstanz. Der Bodensee zeigte sich von seiner schönsten Seite mit sehr viel Sonnenschein. Beim Mittagessen direkt an der Uferpromenade konnten die ankommenden Schiffe bestaunt werden. Nach dem Mittagessen bestiegen sie die Fähre in Richtung Friedrichshafen. Während der Schifffahrt über den Bodensee spielte die Musikgesellschaft Bellenberg zur Unterhaltung zünftig auf. Dort angekommen hielten sie sich noch kurz in Friedrichshafen auf, bevor sie mit dem Bus die Heimfahrt antraten. Mit vielen schönen Erinnerungen an den Ausflug kamen sie am Sonntagabend wieder in Bellenberg an.



Anzeige

Wir sind Ihre
Spezialisten
für schöne Bäder
und warme
Heizungen



- Badmodernisierung
- Heizungserneuerung
- Kundendienst
- Reparaturen

Opdenhoff GmbH · Gablonzer Weg 9 · 89287 Bellenberg · Tel. 0 73 06 / 52 73



Vorsitzender der Musikgesellschaft Tobias Schiller (links) mit dem neuen Dirigenten Hans-Peter Brehm (rechts).



Die scheidende Dirigentin Monika Wagner und Bruno Schwägerl, der das Abschiedsgeschenk angefertigt hat.

Dirigentenwechsel bei der Musikgesellschaft

Aus familiären Gründen hat Monika Wagner ihr Amt als Dirigentin bei der Musikgesellschaft Bellenberg Anfang September beendet. Den Dirigentenstab übernimmt Hans-Peter Brehm aus Schwendi. Er ist Diri-

gent und Musiklehrer für Trompete. Hans-Peter Brehm startet mit den Musikerinnen und Musikern der Musikgesellschaft Bellenberg direkt in die Vorbereitung für das Weihnachtskonzert am 25. Dezember

2016 in der Turn- und Festhalle. Es erwartet Sie ein vielseitiges Konzertprogramm, welches vom neuen Dirigenten in Verbindung mit den Musikern zusammengestellt wurde.

Fotos: Musikgesellschaft.

Lindenschule startet mit Offener Ganztagschule (OGTS)

Nun ist es soweit! An der Lindenschule gibt es seit dem neuen Schuljahr 2016/17 den Offenen Ganztag. Miko, der Mittikobold, hieß die Kinder gleich in der ersten Schulwoche herzlich willkommen. An den ersten beiden Wochentagen kommen gleich nach dem Unterricht mehr als 30 Kinder aus den verschiedenen Klassen zusammen. Bis zum Mittagessen um 13 Uhr dürfen alle je nach Belieben auf dem Pausenplatz tollern oder auch in der Leseecke schmökern oder spielen. Dann wartet bereits das Mittagessen in der Mensa im Keller auf die hungrigen Schnäbel. Es wird jeden Tag von der Firma Gastromenü in den bestellten Portionen angeliefert und von Waltraut Steidl, die für die Ausgabe der Mittagsverpflegung angestellt ist, ausgegeben. Da die ehemalige Schulküche jedoch für knapp 30 Kinder nicht genügend Platz bietet, wird an manchen Tagen ein Unterrichtsraum im Keller als zusätzlicher „Speiseraum“ genutzt. Nach dem Mittagessen heißt es für manche Kinder bereits Abschied zu nehmen. Diese werden mit dem fröhlichen „Mitti-Song“ verabschiedet und ma-

chen sich auf den Heimweg. Die anderen Kinder sitzen nun für eine Stunde je nach personeller Besetzung der Mittagsbetreuung in verschiedenen Räumen über ihren Hausaufgaben. Im Anschluss können sich die Schüler zu ganz unterschiedlichen Freizeitangeboten melden. Diese reichen von „Lernen lernen“ und „Lesespaß“ über „Basketball“ bis zu „Chorgesang“ und „Tanz, Spiel, Spaß“. Um 16 Uhr verlassen auch die Kinder der „Langgruppen“ die Schule.

Die Umstellung der Lindenschule auf den Offenen Ganztag wurde nicht nur am Ratstisch beschlossen und auf Papier besiegelt, sondern verlangte in erster Linie von den Betreuerinnen selbst, der Schulleitung und dem Kooperationspartner, der Gemeinde Bellenberg, vor dem eigentlichen Start einiges an logistischer Vorbereitungsarbeit. Die zur Verfügung stehenden Räume in der Lindenschule wurden mit großem Aufwand und viel Liebe umgestaltet, das Konzept wurde den neuen Gegebenheiten und Anforderungen angepasst, eine neue Mitarbeiterin wurde eingestellt und erste Teamsit-

zungen unter der Schulleiterin Irene Schmid und der pädagogischen Leiterin der OGTS Ingrid Baumgärtner fanden bereits in den Ferien statt.

Die Offene Ganztagschule ist ein schulisches Angebot und untersteht der Aufsicht der Schulleitung. Aus allen Klassen können Eltern ihre Kinder zu dem Offenen Ganztag anmelden. Dabei können sie wählen zwischen Kurzgruppen (nach Unterrichtsende bis 13 Uhr/14 Uhr) oder Langgruppen (nach Unterrichtsende bis 16 Uhr). Von Montag bis Donnerstag ist dieses Angebot für die Eltern kostenfrei, nur das Mittagessen muss mit 4,05 Euro bezahlt werden. 54 der insgesamt knapp 150 Schüler der Lindenschule sind dafür angemeldet. Dies zeigt, dass der Bedarf dafür besteht.

Ruhe und Konzentration bei den Hausaufgaben! Foto: Lindenschule.



5. Garagenflohmarkt



Bei traumhaft schönem Herbstwetter fand am Samstag, 24. September 2016, der Bellenberger Garagenflohmarkt statt, zum 5. Mal in Folge. 38 Familien nutzten wieder die Gelegenheit, Keller, Dachboden und Garage auszusortieren und Platz zu schaffen. Eine große Zahl an Besuchern, viele inzwischen schon treue Stammgäste, begaben sich auf Schnäppchenjagd. Beim eifrigen Stöbern, netten Gesprächen und lustigen Begebenheiten fand vieles ein neues Zuhause und machte auch dieses Jahr den Flohmarkt zu einer gelungenen Veranstaltung. Sehr gefreut haben sich die Organisatoren, über einen besonderen Flohmarktsgast: Jenny Schack, Reporterin von Radio Bayern 1. Der Beitrag mit den Interviews wurde am folgenden Montag auf BR1 Regional gesendet.

Herzlichen Dank an dieser Stelle vor allem an die Gemeinde für die vielseitige Unterstützung sowie für die Ankündigung durch die neuen Hinweisschilder an den Ortseingängen. Es ist immer wieder eine tolle Erfahrung und die Garagen werden seltsamerweise nie leer. Vielleicht haben ja auch Sie Lust, nächstes Jahr mit dabei zu sein.

Nadelbäume zur Dekoration gesucht

Wie jedes Jahr sucht die Musikgesellschaft Nadelbäume zur Dekoration der Turn- und Festhalle. Es werden Bäume mit einer Höhe bis maximal 9 Meter benötigt. Wer einen entsprechenden Baum zur Verfügung stellen möchte, soll sich bitte beim 1. Vorsitzenden Tobias Schiller, Telefon 0179/9215799 melden.

Rathaus geschlossen

Am Montag, 31. Oktober 2016 (Brückentag vor Allerheiligen), ist das Rathaus geschlossen. An diesem Tag ist für die Bürgerinnen und Bürger ein Notdienst unter Tel. 78412 eingerichtet.

Lesenacht der Klassen 4a und 4b

Die 4. Klassen der Lindenschule starteten ihr Schuljahr dieses Mal gleich mit einer Lesenacht in der ersten vollen Schulwoche. Die Kinder trafen sich mit ihren Lehrerinnen Silvia Gauer, Jasmin Kast und Tanja German abends im Foyer der Schule. Schnell wurde das Nachtlager in der Turnhalle aufgeschlagen, denn schon wartete auf die Kinder die erste Vorlesegeschichte. Das leckere Abendessen, eine Pizza vom Wirt der Bürgerstuben, ließen sich danach alle schmecken. Und gleich ging es weiter im Programm – einige Schüler hatten nämlich in der Turnhalle einen ersten Hinweis zu einer Schnitzeljagd gefunden. Also mussten sich alle warm anziehen und auf die Suche nach den nächsten Hinweisen gehen. Diese waren jeweils als Lese puzzle versteckt

in einem Umschlag. Die Jagd nach den Lösungen führte die Kinder auf den Schulplatz, den Bolzplatz und in den Pfarrgarten, in dem der letzte Hinweis versteckt war. Überraschungs-Ziel war die Bücherei! Renate Demel und ihre Mitarbeiterinnen öffneten nur für die 4.-Klässler spät abends die Bücherei. Die Jungen und Mädchen bekamen eine Geschichte vorgelesen und durften selbst in den Büchern der Bellenberger Pfarrbücherei schmökern oder sich sogar noch Bücher ausleihen. Auf dem Rückweg zur Schule hörten die Lehrerinnen die ersten Kinder gähnen, denn so langsam freuten sich alle auf ihr Bett in der Turnhalle.

Am nächsten Morgen bauten alle zusammen ihre Schlafplätze ab und begannen den Tag mit einem leckeren gemeinsamen Frühstück



Beim Schmökern in der Bücherei.

Foto: Lindenschule.

in der Schule, zu dem jeder etwas mitgebracht hatte. Nach einem kurzen Unterrichtsvormittag verließ an diesem Freitag so mancher Viertklässler mit kleinen Äuglein das Schulhaus. Zum Ausschlafen war am Wochenende wieder Zeit!

Apfelsaft – selbst gemacht

Streuobstwiesen-Aktion der Bellenberger Schulkinder

Bereits eine Woche nach Schuljahresbeginn stand eine große Aktion auf dem Programm der Bellenberger Lindenschule. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller hatte zur Ernte auf der Streuobstwiese eingeladen. So marschierten alle Schulkinder erst einmal mit Rucksack auf dem Buckel hinauf zur Streuobstwiese, sammelten und pflückten mit großem Eifer die saftigen Früchte. Manche mutigen Begleiter kletterten auf die Bäume und halfen durch Schütteln noch kräftig nach, damit die Ernte sich am Ende lohnte. Und das tat sie reichlich. Auf dem Schulhof versammelten sich in derselben Woche nacheinander alle Klassen, um aus den Äpfeln leckeren Apfelsaft zu pressen. Rektorin Irene Schmid hatte aus diesem Anlass wieder einmal eine Obstpresse und eine Häckselmühle von privat ausgeliehen. Dass die Herstellung von Apfelsaft nicht auf Knopfdruck funktioniert, konnten die Schüler selbst erleben. Zuerst mussten die Äpfel gewaschen, geviertelt und durch den Häcksel getrieben und die so entstandene Maische anschließend mit einer gehörigen Portion Muskelkraft durch die Presse gedrückt werden. Hier waren wiederum zahlreiche fleißige Helfer aus der El-



Gerade erst gepflückt . . .

ternschaft am Werk, um den Kindern die vielen Handgriffe zu erleichtern und schwierige Arbeiten abzunehmen. Am Ende ließen sich alle den frisch gepressten Saft schmecken. Der Elternbeirat spendete dazu noch Butterbrothappen. Was gibt es gesünderes und zugleich leckereres als selbst gemachten naturbelassenen Saft aus selbstgeerntetem Obst? Alle Kinder zeigten sich begeistert und stolz auf den reichen Ertrag aus ihrer Ernte. „Das ist der beste Apfelsaft, den ich bisher getrunken habe!“, meinte ein Erstklässler und ließ sich gleich nochmal nachschenken. Der Gemeinde, dem Elternbeirat und allen tatkräftigen Helfern zollt die Schule ein herzliches Dankeschön!



. . . und schon zu Saft gepresst. Hmm, schmeckt der lecker!

Fotos: Lindenschule.

Hebesätze 2017

Die Realsteuersätze für das Haushaltsjahr 2017 wurden festgelegt. Sie bleiben unverändert wie im Jahr 2016: 350 v. H. bei der Grundsteuer A und B sowie 320 v. H. bei der Gewerbesteuer.

Übertragungsverordnung über die Abfallentsorgung

Der Gemeinderat stimmte der Neufassung der Rechtsverordnung des Landkreises Neu-Ulm zur Übertragung einzelner Aufgaben der Abfallentsorgung an kreisangehörige Gemeinden zu. Dabei geht es maßgeblich um die Zuständigkeit für die Wertstoffe, die am Wertstoffhof abgegeben werden können. So ist es bereits jetzt so, dass für die Entsorgung von Kartonagen, Papier, Schrott und Glas etc. der Landkreis Neu-Ulm zuständig ist. Nach der neuen Verordnung wird auch die Zuständigkeit für Altholz von der Gemeinde auf den

Landkreis übertragen. Die Grüngutentsorgung, eine zentrale Aufgabe im Wertstoffhof, bleibt in den Händen der Gemeinde. Die Finanzierung wird über die Müllgebühren geregelt.

Vergabe der Vereinszuschüsse 2016

Die Vereine in Bellenberg erhalten für ihre laufenden Angelegenheiten Zuschüsse in Form von freiwilligen Finanzleistungen. Dabei wird die Höhe der Zuschüsse durch verschiedene Kriterien bestimmt: z. B. Jugendarbeit, Unterhaltungsverpflichtungen, Betriebskosten und laufende Kosten. Die Summe wird bei insgesamt ca. 60.000 Euro liegen. Daneben erhalten die Vereine Investitionszuschüsse auf Antrag. Außerdem wurde beschlossen, dass caritative Vereine auch außerhalb von Bellenberg, die aber für die Bürger Leistungen erbringen, mit einer Gesamtsumme von 2.900 Euro bezuschusst werden.

In Zukunft soll die Generationenhilfe e.V. die Vereinspauschale aus dem Topf für die caritativen Vereine erhalten.

Erstellung eines Friedhofskonzepts mit neuen Bestattungsformen

Eine Projektgruppe hatte Grundzüge für ein neues Friedhofskonzept erarbeitet. Dieser Projektgruppe gehörten die Pfarrer, der Bestatter und Mitarbeiter der Gemeinde an, die für den Friedhof zuständig sind. Es wurde festgestellt, dass die Anzahl der Urnenbestattungen deutlich zugenommen hat im Verhältnis zu Sargbestattungen. Dieser Entwicklung soll damit gerecht werden, dass neue Urnenbestattungsformen in Gemeinschaftsgrabanlagen angeboten werden. Hier soll es ein Angebot von verschiedenen Möglichkeiten geben, wobei bei allen aber die Grabpflege bereits durch die Bestattungsgebühr abgedeckt ist und somit die Hinter-

bliebenen damit nicht belastet werden. Eine Erweiterung der bestehenden Urnenwände oder ein Neubau von solchen wurde nicht vorgesehen. Ziel soll sein, dass die entstandenen und entstehenden Lücken zwischen den Gräbern wieder geschlossen werden. Ebenso wird die Bestattungssatzung neu gefasst und die Bestattungsgebühren neu kalkuliert. Eine neue Gebührensatzung soll bis Anfang 2017 erlassen werden.

Außerordentliche Tilgung eines Kredites

Durch die vorzeitige Ausweisung des Baugebietes „Brunnenmäher III“ ist es möglich, einen Kredit, der bei der Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz eG zum Erwerb des Grundstückes aufgenommen wurde, vorzeitig zurückzuzahlen. Ursprünglich war die Veräußerung der Baugrundstücke erst ab dem Jahr 2019 vorgesehen gewesen.

„Planet Wüste“ –

Die neue Multivisionsshow von Michael Martin

Am Freitag, 11. November 2016, 19 Uhr, präsentiert der bekannte Fotograf und Autor Michael Martin in Bellenberg seinen neuen Vortrag „Planet Wüste“. Es handelt sich um eine faszinierende Bilderreise durch die Trocken- und Eiswüsten der Erde. Der Vortrag findet in der Turn- und Festhalle statt und kostet 19 Euro Eintritt. Kartenvorverkauf: vhs-Geschäftsstelle unter Telefon 07303/41200, oder www.vhs-neu-ulm.de, oder www.michaelmartin.de, oder bei der Gemeinde Bellenberg.

Michael Martin reist mit seinen Zuschauern vom Nordpol zum Südpol und umrundet dabei viermal die Erde – mit Motorrad, Hundeschlitten, Kamel, Geländewagen, Helikopter und auf Skiern.

Die spektakuläre Multivision beginnt in der Arktis am Nordkap und führt über Spitzbergen und Sibirien nach Alaska, Kanada und Grönland bis schließlich zum Nordpol. Die zweite Erdumrundung beginnt in der arabischen Rub al Khali und nimmt ihren Weg über die asiatischen und

nordamerikanischen Wüsten bis in die Sahara. Auf der Südhalbkugel stehen die Namib und Kalahari sowie die australischen und südamerikanischen Wüsten im Mittelpunkt. Die vierte Erdumrundung führt Michael Martin rund um die Antarktis und schließlich zum Südpol. Planet Wüste verbindet Fotografie, Geografie und Abenteuer auf einmalige Art und Weise als Vortrag, Bildband, TV-Film und Ausstellung.

Michael Martin hat Geografie und Völkerkunde studiert. Sein weiterer Lebensweg verlief aber äußerst ungewöhnlich und spannend.

Michael Martin hat sich weltweit als Experte und Fotograf der Wüsten- und Trockengebiete einen Namen gemacht. Seit nunmehr dreißig Jahren prägen Reisen und Fotografieren sein Leben. Mit oftmals unveröffentlichten Bildern berichtet er von seinen Reisen, die ihn in den letzten zwanzig Jahren zunächst durch die Wüsten Afrikas, dann durch die Wüsten der Erde und schließlich auch in die Eiswüsten der

Erde führten. Der Vortrag von Michael Martin ist technisch äußerst aufwändig gestaltet. Im Mittelpunkt steht aber die Qualität der Fotografie und Musik sowie die Vortragskunst von Michael Martin. Höhepunkte in seiner Laufbahn waren unter anderem Vorträge vor der Royal Geographical Society in London, auf der Weltklimakonferenz in Montreal, auf der UNO-Veranstaltung in Tokio und der UNO-Wüstenkonferenz in Buenos Aires. 2006 wurde Martin die Ehre zuteil, den offiziellen Kalender der UNCCD und des UNO-Klimasekretariats zu gestalten. Sein Bildband „Die Wüsten der Erde – 365 Tage“ wurde offizielles Begleitbuch des UNO-Wüstenjahres. Das Stan-

dardwerk „Die Wüsten der Erde“ wurde in sechs Sprachen übersetzt, der gleichnamige Dia-Vortrag setzte in fotografischer wie auch inhaltlicher Hinsicht neue Maßstäbe und wurde im gesamten deutschsprachigen Raum gezeigt. Das Filmprojekt „Die Wüsten der Erde“, das Michael Martin über fünf Jahre zusammen mit Elke Wallner realisierte, wurde in über 30 Ländern ein großer Erfolg und kam heuer im Rahmen einer 12-teiligen Serie über Weihnachten in BR Alpha. Sein neues Buch „Planet Wüste“ befindet sich jetzt schon nach kurzer Zeit in der 2. Auflage und ist der meistverkaufte Bildband im deutschsprachigen Raum.

Foto: Michael Martin





von den Aktivitäten im Haus des Kindes „Guter Hirte“ z. B. als Sprach-Kita und dem Stand bei der Generalsanierung der Lindenschule, der Einführung der neuen offenen Ganztagschule sowie der Entwicklung beim neuen Baugebiet „Brunnenmäher III“ und der Innerortsverdichtung. Ehrungen und die Unterstützung der Vereine sowie der Bericht über die kulturellen Events in Bellenberg leiteten zum Schluss des Lebensbogens über. Der Vortrag wurde mit der Darstellung der neuen Wohnformen für Senioren und dem geplanten Friedhofskonzept beendet. Schriftliche Anfragen zur Bürgerversammlung lagen keine vor. Die Wortmeldungen der Bürger beschäftigten sich mit der Attraktivität der Gemeinde für junge Menschen und der Vergabe der Baugrundstücke.

Foto: Gemeinde.

Bürgerversammlung gut besucht

Am Freitag, 7. Oktober 2016, fand die diesjährige Bürgerversammlung in der Turn- und Festhalle statt. Fast 100 Bürgerinnen und Bürger kamen, um sich über die Themen in Bellenberg zu informieren. Beim rund einstündigen Rechenschaftsbericht ging die Bürgermeisterin auf aktuelle Themen ein. Neben Zahlen, Fak-

ten und Daten rund um die Finanzen wurden aktuelle Informationen über die Ver- und Entsorgung und öffentliche Sicherheit gegeben. Beim Themenkomplex Straße und Verkehr wurde auf den Stand beim A-7-Anschluss und den Auswirkungen bei diesjährigen Starkregen eingegangen. Überrascht waren die Besucher

von der Bevölkerungsentwicklung: Trotz Ausweisung von mehreren Baugebieten in den letzten 10 Jahren nahm die Einwohnerzahl um ca. 150 Einwohner ab! Kernpunkt des Berichtes bildete ein Lebenslauf eines Bellenbergers unter dem Motto „von der Geburt bis zu Bahre.....“. Gestartet wurde mit den Bürgerscheiden über den Erhalt der Geburtenhilfe in Illertissen, gefolgt

Florian Baumgartner
Malermeister

Maler Baumgartner

Jetzt Ihren Termin für den Winter sichern!

Carl-Benz-Str. 20 - 89269 Vöhringen
Telefon 07306 / 92 84 00
Fax 07306 / 92 84 01
info@malerbaumgartner.de

Ab sofort auch mit FARBENFACHGESCHÄFT in Vöhringen, Ulmer Straße 3

W. Latzke
SANITÄR · HEIZUNG · SPENGLEREI

Werner Latzke
89269 Vöhringen • Tel. 0 73 06 / 47 31
89287 Bellenberg • Tel. 0 73 06 / 65 35

- Sanitärtechnik
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Gasversorgung
- Bauspenglerei
- Dachreparatur
- Kaminverkleidungen
- Dachrinnen-erneuerungen

B HERMANN BLÖSCH

QUALITÄT AUS TRADITION!

- » Holzfenster und Holz/Alu-Fenster
- » Kunststofffenster
- » Schwingfenster
- » Bogenfenster
- » Hebeschiebetüren
- » Aluhaustüren
- » Aluschalen-Fertigung

Hermann-Blösch GmbH
Weißenhorner Straße 16 | 89269 Vöhringen-Illertingen | Tel.: 07306-9604-0

www.hermann-bloesch.de

Knoll-Solar

Photovoltaikanlagen

- Ausführliche Beratung
- Fachgerechte Montage und Inbetriebnahme
- Perfekte Planung

Michael Knoll
Falkenstr. 10
89287 Bellenberg

Tel: 07306 - 317 73
mobil: 0172 - 73 24 173
email: knoll.solar@t-online.de

Sonnenstrom sicher – sauber - unbegrenzt

Spielplatz in der Vöhringer Straße

Auf dem Spielplatz in der Vöhringer Straße wurden neue Spielgeräte aufgebaut. So kann man hier ein neues Kletterkombinationsgerät und ein Wasserspielgerät entdecken. Die Neuanschaffungen im Wert von 14.600 Euro wurden vom Gemeinderat beschlossen und vom Bauhof aufgebaut. Die Kinder aus dem Haus des Kindes „Guter Hirte“ wanderten an einem sonnigen Herbsttag zum Spielplatz und probierten nach einer kleinen Stärkung die neuen Spielgeräte aus. Ein besonderer Magnet war das Wasserspielgerät. Aber auch die Wippe, die Schaukel oder der „Wackelbalken“ wurden rege ausprobiert. Die Kindergartenkinder machten sich freudig auf den Rückweg und nahmen sich vor, auch mit der Familie den Spielplatz zu besuchen.



Die Kinder entdeckten viele Möglichkeiten, wie das Wasser seinen Weg von der Quelle aus nehmen kann. Kindergartenleiterin Christine Walser unterstützte an der Wasserpumpe.

Abfuhr und Abholung der Abfall- und Wertstoffe

Hausmüll: Abfuhr jeden Donnerstag in jeder ungeraden Woche. Abholung Gelber Sack: Montag, 31. Oktober, und Montag, 14. November 2016, ab 8 Uhr. Sperrmüll: Selbstanlieferung beim Müllkraftwerk in Weißenhorn: 3,44 EUR bis 40 Kilogramm (Fahrzeuge bis 7,5 t), 8,60 EUR bis 100 Kilogramm (Fahrzeuge über 7,5 t). Ansonsten gilt für Anlieferungen über den genannten Pauschalgewichten von 40 bzw. 100 kg vom ersten Kilogramm an eine Gebühr von 0,086 Euro/kg. **Altpapier:** Abholung am Samstag, 12. November 2016. Öffnungszeiten des Wertstoffhofes an der Tiefenbacher Straße: Mittwoch von 15 Uhr bis 17 Uhr, Freitag von 15 Uhr bis 18 Uhr, und Samstag von 10 Uhr bis 14 Uhr. Öffnungszeiten des Wertstoffhofes ab Mittwoch, 2. November 2016: Mittwoch von 14 Uhr bis 16 Uhr, und Samstag, von 10 Uhr bis 14 Uhr. Öffnungszeiten des Müllkraftwerkes in Weißenhorn: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 7 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 17 Uhr, Donnerstag von 7 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 18 Uhr, Samstag von 9 Uhr bis 14 Uhr. **Asbest:** Deponie in Donaustetten für Eternit: jeden Freitag von 7 Uhr bis 12 Uhr, bis zu 0,5 cbm pauschal 54,50 EUR, pro angefangenem cbm 109,- EUR; Bauschutt über haushaltübliche Menge: Annahmestelle der Firma Knittel GmbH, Adalbert-Stifter-Straße 28, 89269 Vöhringen, Telefon 96160 – 27,50 EUR je Tonne, 13,75 EUR pauschal bis 500 Kilogramm. Das Rote Kreuz und die Gemeinde bitten die Bürger, das Altpapier aufzubewahren und den Altstoffsammlungen mitzugeben. Dadurch werden Kosten eingespart und jeder kann sicher sein, dass seine sorgsam sortierten Altstoffe weiterhin "sauber" bleiben. Damit können sie einer optimalen Wiederverwertung zugeführt werden. Mit dem Erlös aus den Altstoffsammlungen finanziert das Rote Kreuz seine sozialen und caritativen Aufgaben.



Der Spaziergang vom Kindergarten zum Spielplatz in der Vöhringer Straße machte hungrig und durstig.



Am Kletterkombispielgerät konnten die Kinder ihre Kräfte und motorischen Fähigkeiten testen.

Fotos: Gemeinde.

Gottesdienstordnung der Kath. Pfarrgemeinde Bellenberg

vom 01.11.2016 – 30.11.2016

Mit Papst Franziskus beten wir den Rosenkranz um mehr Solidarität mit den Ländern, die die Hauptlast der Flüchtlingskrise tragen. Sowie um eine gute Zusammenarbeit von Priestern und Laien, damit sie sich gegenseitig ermutigen.

- Dienstag, 01.11.**
8:55 ULF
9:30 ULF
ALLERHEILIGEN - Kollekte für die Pfarrei - Rosenkranz und Beichtgelegenheit
HI. MESSE zum Hochfest
Josef Gaiser und Maria Mergle und Angehörige / Franz Müller / Wilhelmine Rechtsteiner, Johann Kerperin, Emma und Ludwig Hartl / Familie Kasseckert, Walter Mang mit Angehörigen
- 14:00 ULF
14:30 ULF
Totenrosenkranz
ALLERSEELENANDACHT mit anschl. Gräbersegnung
- Mittwoch, 02.11.**
18:30 ULF
ALLERSEELEN
HI. MESSE anschl. Rosenkranz für die Verstorbenen
- Freitag, 04.11.**
9:00 ULF
HI. Karl Borromäus • HERZ-JESU-FREITAG
HI. MESSE
Familie Dorer - Konhäuser - Heil, Albert Karg / Familien Schwehr-Wolfschläger
- Sonntag, 06.11.**
8:55 ULF
9:30 ULF
32. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte für die Pfarrei - Rosenkranz für Helmut Daubner, Beichtgelegenheit
HI. MESSE
Magdalena und Adolf Stalzer und Anna Maisch / Maria und Erwin Rottbauer / Josef und Walburga Barabeisch / Josef, Theresia und Cilli Bürzle / Mathilde Hagenmüller / Franziska Nießer, Lorenz und Sophie Nießer / Hedwig Heidl und Anna Gebauer
- Dienstag, 08.11.**
17:55 ULF
18:30 ULF
Rosenkranz
HI. MESSE anschl. eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr
Kreszentia Rapp / Walburga und Alfons Priesnitz und Angehörige / Stephan und Anna Mensch
- Freitag, 11.11.**
9:00 ULF
HI. Martin
HI. MESSE
Hedwig Miller (1.BM) / Helma Riedel
- Sonntag, 13.11.**
8:55 ULF
9:30 ULF
33. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte für die Pfarrei - Rosenkranz und Beichtgelegenheit
HI. MESSE anschl. Gedenkfeier zum Volkstrauertag
Magdalena und Hugo Eck, Alexander Kurz / Familie Almus - Pflüger, Theresia Müller / Engelbert Windirsch mit Eltern und Geschwister / Verstorbenen Lindner-Heidelberger / Ludwig Aumann / Josef und Josefa Göggelmann, Verstorbenen Rottbauer
- Dienstag, 15.11.**
17:55 ULF
18:30 ULF
HI. Albert der Große
Rosenkranz
HI. MESSE anschl. eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr
Josef Aschmer / Heinrich und Paula Lerch / Verstorbenen Ripp-Dürr, Maria Barabeisch
- Freitag, 18.11.**
9:00 ULF
Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom
HI. MESSE
Maria Magdalena Braumüller (2.BM)
- 24-STUNDEN-GEBET der Pfarreiengemeinschaft**
in St. Michael, Vöhringen
Gruppen und Einzelpersonen beten je eine Stunde vor dem Allerheiligsten in unterschiedlichen Anliegen – 24 Stunden lang. Siehe Aushang. Beginn: Samstag, 19.11. um 10.00 Uhr bis Sonntag, 20.11. um 10.00 Uhr. Unterstützen Sie unsere Gebetsaktion!
- Sonntag, 20.11.**
8:55 ULF
9:30 ULF
CHRISTKÖNIG - Kollekte für die Diaspora - Rosenkranz und Beichtgelegenheit
HI. MESSE - Verkauf von Adventkränzen, Gestecken...
Familie Gröger / Verstorbenen Zeiler - Aßfalg / Otto Betz / Johann Fischer und Hermine Weiß und Angehörige / Familien Gall-Spindler-Fischer-Gaiser-Aigeldinger
- 11:00 ULF
Taufen
- Dienstag, 22.11.**
17:55 ULF
18:30 ULF
HI. Cäcilia
Rosenkranz
HI. MESSE anschl. eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr
Familie Frank - Müller - Schmid / Josef und Helmut Rosenwirth mit Eltern / Irmgard Hutter und Eltern Dürr-Hutter
- Freitag, 25.11.**
9:00 ULF
HI. Katharina von Alexandrien
HI. MESSE
Hildegard Kurz (2.BM)
- Sonntag, 27.11.**
8:55 ULF
9:30 ULF
1. ADVENT - Kollekte für die Kirchenheizung - Rosenkranz und Beichtgelegenheit
HI. MESSE – FAMILIENGOTTESDIENST mit Segnung der Adventskränze
Dieter Fick mit Angehörigen, Johann und Katharina Pregel / Johann Harder / Erna Tasler / Elisabeth Rapp / Rosa und Oskar Vogt mit Eltern / Leopold Vogt / nach Meinung

Sonntag, 27.11.

9:30

10:15

Dienstag, 29.11.

17:55 ULF

18:30 ULF

Kleinkindgottesdienst im Pfarrhof
Männerfrühschoppen im Pfarrhof

Rosenkranz

HI. MESSE anschl. eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr

Andreas Honsowitz mit Eltern / Silvester und Kreszentia Gessel / Josef Zanker mit Angehörigen

Stein auf Stein... Miteinander ...zum neuen Pfarrheim!

Unter diesem Motto werden selbst-gestaltete, kreative Deko- und Geschenkartikel zugunsten des Pfarrheimneubaus an folgenden Terminen verkauft:

So. 20.+ 27.11. – So. 04.+ 11.12. jeweils nach der Messe.

Diese Kunstwerke können auch übers Pfarrbüro Bellenberg bezogen werden zu den regulären Öffnungszeiten.

VORTRAG: Die Kraft der Vergebung

Vergeben ist nicht leicht, aber es ist der große Schritt hin zur Freiheit der Kinder Gottes. In jedem Vaterunser beten wir: „Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern ...“ Zum Abschluss des Heiligen Jahres der Barmherzigkeit soll dieses zentrale Thema des christlichen Glaubens beleuchtet und konkrete Schritte zur Umsetzung aufgezeigt werden.

Donnerstag, 10. November 2016, um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Michael, Vöhringen, Pfr. Martin Straub.

24-STUNDEN-GEBET

Am Christkönigsontag endet das Heilige Jahr der Barmherzigkeit. Zu diesem Anlass nehmen wir den Aufruf des Apostel Paulus wieder auf: „Betet ohne Unterlass!“ Als Christen aus Vöhringen, Bellenberg, Illerberg und Illerzell vertrauen wir auf Gott, den Herrn der Geschichte und beten angesichts der Nöte unserer Zeit, um die Gabe des Friedens, des Glaubens und der sozialen Gerechtigkeit. Wir wollen uns gegen die Versuchung der Gleichgültigkeit wehren, indem wir als gläubige Menschen auf die Macht des Gebetes vertrauen.

Die unterschiedlichen Gebetsformen und musikalischen Elemente können vielleicht auch jenen einen Zugang eröffnen, die mit dem christlichen Gebet nicht (mehr) vertraut sind und doch den „Überraschungen Gottes“ etwas zutrauen wollen. Es wird auch die Möglichkeit bestehen, sich ein biblisches Wort mitzunehmen, eine Kerze zu entzünden oder ein Anliegen aufzuschreiben, für das wir alle beten werden.

St. Michael, Vöhringen:

Beginn: Samstag, 19.11.2016, 10.00 Uhr - Ende: Sonntag, 20.11.2016, 10.00 Uhr
Bitte melden Sie sich als Gruppe oder Einzelperson im Pfarrbüro, wenn Sie den Staffellauf des Gebetes mitgestalten wollen. Die genaue Einteilung der unterschiedlichen Gebetsgruppen und die konkreten Anliegen, in den gebetet wird, können Sie dem Aushang in der Kirche bzw. dem Internet entnehmen.

Kommen Sie als einzelner Beter oder Interessierter einfach mit hinzu und setzen Sie so ein Zeichen des Gottvertrauens angesichts der gegenwärtigen Krisen in der Welt.

1. Platz beim Pfarrbrief-Wettbewerb

Im Rahmen des Diözesanen Medientags im Bistum Augsburg wurde ein Pfarrbrief-Wettbewerb ausgeschrieben. Pfarreien aus dem ganzen Bistum waren eingeladen, ihre Pfarrbriefe und Druckerzeugnisse einzusenden. Aus 79 Exemplaren, die von einer Jury aus Medientachleuten bewertet wurden, erzielte der Weihnachtspfarrbrief UNUM 2015 der Pfarreiengemeinschaft Vöhringen den 1. Platz. Am Samstag, den 8. Oktober 2016 konnte die Redaktion des UNUM die Ehrung im Haus St. Ulrich in Augsburg aus der Hand von Generalvikar Msgr. Harald Heinrich entgegennehmen.

Weihnachtspfarrbrief UNUM 2016

Auf Weihnachten hin wird es wieder einen Pfarrbrief UNUM der Pfarreiengemeinschaft geben. Wie im vergangenen Jahr sind alle Mitglieder der einzelnen Pfarreien aufgerufen, den Pfarrbrief im persönlichen Umfeld den Bekannten, Verwandten, Arbeitskollegen und Nachbarn zu bringen. Es soll ein Geschenk sein, das wir persönlich überbringen und eine Begegnung und ein Gespräch damit verbinden.

Team der „aktion hoffnung“

Am Freitag, den 4.11.2016 von 9.00-16.00 Uhr, und am Samstag, den 05.11.2016 von 8.00 – 10.00 Uhr können Sie Ihre Kleiderspenden an den Pfarrhofgaragen in Bellenberg abgeben. (Bitte in der offenen Garage ablegen). Herzlichen Dank für Ihre gelebte Solidarität

SENIOREN Bellenberg

Montags, um 14.00 Uhr ist Seniorengymnastik.

Am Donnerstag, 17.11.2016 findet um 14.00 Uhr der Seniorennachmittag im Sportheim statt. Transfer von der Kirche zum Sportheim: 13.30 Uhr.

Thema: H. Schuster kommt von der Feuerwehr Bellenberg

Am Donnerstag, 24.11.2016 um 15.00 Uhr findet die monatliche Singstunde statt.

FRAUENBUND Bellenberg

Am Samstag, 12.11.2016 von 14.00 – 17.00 Uhr im Frauenbundraum kann unter Anleitung von Frau Häger-Wintergerst von „Butterfly“ für Advent und Weihnachten gebastelt werden. Sie bringt alle Materialien mit und berechnet dann vor Ort, ca. 15,00-20,00 Euro. Anmeldung bei Monika Sander, Tel. 924911 bis 28.10.2016.

Missionskreis

Am Christkönigssonntag, den 20.11.2016 bietet der Missionskreis wieder Adventkränze, Adventgestecke, Türkränze, und mehr zum Verkauf an. Der Erlös wird wieder für das Kinderheim in Cochabamba und für die Arbeit von Bischof Johannes Kattrukudiyil in Indien weitergeleitet. Allen Bastlern, Helfern, Verkäufer und Käufer herzlichen Dank für ihr Engagement.

Scherben-Engel

Am Sonntag, den 27.11.2016 werden nach dem Gottesdienst wieder „Scherben-Engel“ angeboten. Junge Palästinenser fertigen aus Glasscherben ihrer zerstörten Stadt diese Engel und sichern sich so ihren bescheidenen Unterhalt, denn durch den Krieg kommen keine Touristen und Pilger mehr nach Bethlehem. Diese Engel sind auch eindrucksvolle Symbole, wie unsere „Lebens-Scherben“ wieder göttlich zusammengefügt werden können. Außer diesem Verkaufstermin sind die Scherben Engel auch im Pfarrbüro in Bellenberg während der Bürozeiten, und auf dem Weihnachtsmarkt in Vöhringen erhältlich.

Pfarramt: Unsere liebe Frau v. Rosenkranz, 89287 Bellenberg, Pfr. Hölich-Str. 4
Telefon: 07306-6380 • Fax: 07306-922468
Donnerstag von 10.00 – 12.00 Uhr / 16.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbücherei im Kindergarten:

Montag 15.30 – 16.30 Uhr / Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr
Donnerstag 8.30 – 10.00 Uhr / Samstag 15.00 – 16.00 Uhr

Mutter-Kind-Gruppen der Pfarrei Bellenberg: Frau Gluche, Tel. 9548004

Dienstag 9.30 – 11.00 Uhr / Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarramt: St. Michael, 89269 Vöhringen, Kolpingstraße 4

Telefon: 07306-359900 • Fax: 07306-3599030
Montag/Mittwoch/Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag/Donnerstag von 9.30 – 12.00 Uhr / 16.00 – 18.00 Uhr



**Bestattungsinstitut
WEDEMEYER**

Bestattermeister
Tag und Nacht erreichbar

89269 Vöhringen
Ulmer Str. 21
Tel: 07306/6066

Gottesdienstanzeiger der Evangelischen Kirchengemeinde Vöhringen-Bellenberg

Monatspruch für November aus 2. Petrus 1,19

Umso fester haben wir das prophetische Wort, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen.

- | | |
|--|--|
| Samstag, 05.11.
18.30 Uhr | Ev. Martin-Luther-Kirche Vöhringen
Abendmahlsgottesdienst |
| Sonntag, 06.11.
11.00 Uhr | Ev. Gemeindehaus Vöhringen
Wegweiser-Gottesdienst, parallel Kinder-Wegweiser |
| Mittwoch, 09.11.
19.30 Uhr | Ev. Martin-Luther-Kirche Vöhringen
gemeinsames Abendgebet |
| Samstag, 12.11.
16.00 Uhr | Ev. Gemeindehaus Vöhringen
Krabbeltgottesdienst |
| Sonntag, 13.11.
10.00 Uhr | Ev. Martin-Luther-Kirche Vöhringen
Predigtgottesdienst |
| Mittwoch, 16.11.
18.30 Uhr | Ev. Martin-Luther-Kirche Vöhringen
Abendmahlsgottesdienst zum Buß und Bettag |
| Sonntag, 20.11.
10.00 Uhr
18.30 Uhr | Ev. Martin-Luther-Kirche Vöhringen
Gottesdienst in offener Form, parallel Kindergottesdienst
Ev. Gemeindehaus Bellenberg
Gottesdienst in offener Form |
| Samstag, 26.11.
18.30 Uhr | Ev. Martin-Luther-Kirche Vöhringen
Gottesdienst für Ehejubilare |
| Sonntag, 27.11.
10.00 Uhr | Ev. Martin-Luther-Kirche
Abendmahlsgottesdienst |

Öffnungszeiten Pfarrbüro – Vöhringen

Montag bis Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr
Tel. 07306/8255 – Fax: 07306/923580 • pfarramt.voehringen@elkb.de
www.voehringen-evangelisch.de • www.evangelisch-kirche-voehringen.de

Problemmüllsammmlung am Samstag, 22. Oktober 2016

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Neu-Ulm führt am Samstag, 22. Oktober 2016, zwischen 11:10 Uhr und 12:10 Uhr wieder eine Problemmüllsammmlung auf dem Parkplatz beim Rathaus durch. Bitte stellen Sie vor Eintreffen der Sammelstation keinen Problemmüll unbewacht ab! Eine Auflistung der Abfälle, die entgegen genommen werden, können Sie auf unserer Homepage im Internet unter www.gemeinde-bellenberg.de unter der Rubrik Ver- und Entsorgung – Problemmüllsammmlung oder auch in der üblichen Verwertungs-Übersicht (A-Z) der neuesten Ausgabe von Bellenberg Aktuell einsehen. Weitere Informationen erteilt Ihnen auch gerne die zuständige Sachbearbeiterin im Rathaus, Carmen Lipp, Telefon 784-51.

Zusatzinfo:

Jeden zweiten Freitag bis einschließlich November 2016 findet direkt am Müllkraftwerk in Weißenhorn in der Zeit von 13 Uhr bis 15 Uhr eine zusätzliche Sammlung von Problemabfällen statt.

In haushaltsüblichen Mengen angenommen werden:

Säuren, Laugen, Salze, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Altmedikamente (ohne Kartonverpackungen), Farben- und Lackreste (flüssig), Altbatterien, Autobatterien, Lösungsmittel (z. B. Verdüner, Pinselreiniger, Kaltreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, Frostschutzmittel), Holzschutzmittel, Imprägniermittel, chemische Putz- und Reinigungsmittel, Spraydosen mit Inhalt, quecksilberhaltige Abfälle (z. B. Thermometer), unbekannte Chemikalien.

Nicht angenommen werden: Motorenöle, Getriebeöle, Heizöle, Heizölschlämme, Munition, Sprengkörper, Feuerwerkskörper, Druckgasflaschen, Feuerlöscher, Altreifen, Hausmüll, Sperrmüll, Gewerbemüll, Verpackungsmaterialien, ausgehärtete Farben, Feinchemikalien, die anhand der Art, Verpackung oder Menge gewerblichen Labors, Schulen, Apotheken oder sonstigen Einrichtungen zugeordnet werden können, werden nur in Kleinmengen angenommen. Sonderabfälle außerhalb der Sammeltermine können nur bei den jeweiligen Sondermüllentsorgern gegen Bezahlung abgegeben werden. Weitere Info unter Telefon 07309/878-229.

Katholischer Seniorenkreis

Seniorenachmittag

Am Donnerstag, 17. November 2016, 14 Uhr, findet der Seniorenachmittag in der Sportgaststätte statt. Thema: Allerheiligen – Allerseelen – was bedeuten uns die Gedenktage? Außerdem ist Matthias Schuster von der Freiwilligen Feuerwehr zu Besuch und gibt Ratschläge und Hinweise. Wenn nötig, findet ein privater Transfer ab Kirche um 13.30 Uhr und Rückfahrt um 17 Uhr, statt.

Singen für jedermann

Am Donnerstag, 24. November 2016, 15 Uhr bis 16 Uhr,

sind alle in den Musikraum der Turn- und Festhalle eingeladen, die Freude am Singen von leichtem Liedgut haben. Es soll Spaß machen, denn Singen ist gesund und macht frei. Wir sind eine Gruppe von 20 bis 25 Personen und es dürfen gerne noch mehr werden.

Gymnastik

Jeden Montag von 14 Uhr bis 15 Uhr findet in der Gymnastikhalle die seniorengerechte Gymnastik statt.

Auskunft zu allen Terminen bei der Leiterin des kath. Seniorenkreises, Gisela Studer, Telefon 35145.



Von links nach rechts: Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller, Verena Miller, Franziska Schubert, Hannah Diesinger, Pascal Tursch, Ann-Kathrin Leyendecker, Natalie Gugler und Philipp Müller vom Kreisjugendring Neu-Ulm. Foto: Gemeinde.

Ferienpaßleiter verabschiedet

Pascal Tursch leitete seit 2011 den Ferienpaß in Bellenberg. Zuvor war er zwei Jahre lang bereits Betreuer im Ferienpaß. Schon Anfang des Jahres war klar, dass Pascal die Leitung des Ferienpaßes abgeben wird. Als Nachfolgerinnen wurden Ann-Kathrin Leyendecker und Hannah Diesinger gefunden. Bei einer kleinen Verabschiedungsfeier dankte ihm 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller für die ehrenamtliche Übernahme der verantwortungsvollen Aufgabe eines Ferienpaßleiters. Unter seiner Führung wurde immer ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm vorbereitet und auf die Beine gestellt. Auch Natalie Gugler und Philipp Müller vom Kreisjugendring

Neu-Ulm, unter dessen Leitung der Ferienpaß organisiert wird, betonten, dass die Durchführung des Ferienpaßes in Bellenberg besonders erfolgreich und unkompliziert verlaufe, weil das Team zusammen mit der Leitung alle Punkte gut vor- und nachbereiten würde. Auch wenn die Ferienbetreuung nur in den ersten beiden Augustwochen stattfindet, gibt es fast das gesamte Jahr immer etwas zu tun, sei es das Team zusammenzustellen oder die Finanzen zu koordinieren. Beides meisterte Pascal Tursch mit großer Unterstützung des Teams, bei dem er sich ausdrücklich bedankte, vorbildlich. Auch die Zusammenarbeit von Kreisjugendring, Ferienpaßteam und Gemeinde funktioniert schon jahre-

lang reibungslos. Deshalb freuen sich alle Beteiligten, wenn die Angebote der Ferienbetreuung so rege angenommen werden und die Eltern, die oft wegen ihrer Berufstätigkeit nicht in der Lage sind, mit ihren Kindern die gesamten Ferien zu verbringen, somit entlastet werden. So soll es auch in Zukunft fortgeführt werden. Deshalb wurde den Nachfolgerinnen und neuen Leiterinnen des Ferienpaßes, Hannah Diesinger und Ann-Kathrin Leyendecker, schon heute viel Erfolg gewünscht. Beide sind gut auf die neue Herausforderung vorbereitet. Außerdem haben sie bereits als Teamteilnehmer Pascal über die Schulter geschaut und leiten den Jugendtreff im Gemeinschaftsraum am Bahnhof.

Autobahnanschluss verzögert sich

Die Planungen der neuen Anschlussstelle Bellenberg/Illertissen Nord durch die Autobahndirektion Südbayern sind fast fertig, ebenso die Planungen des Staatlichen Bauamtes Krumbach für die neue Zubringerstraße zum Autobahnanschluss. Im Juli 2016 wurde der neue Bundesverkehrswegeplan vom Bundestag verabschiedet, der den 6-spurigen Ausbau der Autobahn A7 zwischen Hittisstetten und Illertissen im vordringlichen Bedarf vorsieht.

Obwohl in der Vergangenheit von den Beteiligten wiederholt nachgefragt wurde, ob ein 6-spuriger Ausbau die Planungen der neuen Anschlussstelle beeinträchtigen würde, beruhigte die Autobahndirektion, dass dies grundsätzlich die Planung nicht berühre. Jetzt, da der Verbreiterung der Autobahn oberste Priorität eingerichtet wird, muss zuerst untersucht werden, wo die Trasse zu liegen kommt, ob ein symmetrischer oder asymmetrischer Ausbau durchgeführt

wird und wie Lärmschutzmaßnahmen aussehen oder kompensiert werden. Das Ergebnis darüber wird Ende 2017 erwartet. Klar ist, dass der Abschluss der Planung der Zubringerstraße und die Vervollständigung und Vorlage der Planung der Anschlussstelle beim Bundesverkehrsministerium erst dann Sinn macht, wenn die Situierung und Höhenlage des neuen Autobahnverlaufes feststeht. Bedauerlich, dass es zu dieser Zeitverzögerung kommt!

Erscheinen und Redaktionsschluss von „Bellenberg Aktuell“

Die nächste Ausgabe von „Bellenberg Aktuell“ erscheint am Donnerstag, 17. November 2016. Abgabeschluss ist am Freitag, 4. November 2016.

Alteisensammlung in Bellenberg

Die Musikgesellschaft bedankt sich ganz herzlich bei allen Spendern für die große Beteiligung an der Alteisensammlung. Mit Ihrer Hilfe konnten sie ca. 17 Tonnen Alteisen, Kupfer und andere Metalle sammeln. Die Musikgesellschaft bedankt sich auch bei den Bauhofmitarbeitern und den Musikern für die tatkräftige Hilfe.

Winteröffnungszeiten des Wertstoffhofes ab November

Ab Mittwoch, 2. November 2016, ist der Wertstoffhof in der Tiefenbacher Straße wie folgt geöffnet: Mittwoch von 14 Uhr bis 16 Uhr, und Samstag von 10 Uhr bis 14 Uhr.

Wo ist was los?

Samstag, 12.11.

Altpapiersammlung, Rot-Kreuz-Bereitschaft

Sonntag, 13.11.

Volkstrauertag, Kath. Pfarrgemeinde, Kath. Pfarrkirche

Samstag, 19.11.

Aufspielen beim Wirt, Gemeinde, Schützenheim



Aus Liebe zum Menschen.

Rot-Kreuz-Seniorengruppe

Am Dienstag, 8. November 2016, 14 Uhr, besuchen uns zum Seniorennachmittag Kinder aus dem Kindergarten im Rot-Kreuz-Haus.

Reinigungskraft sagt Ade

Seit 1990 war Franziska Eilenberger die Reinigungskraft im Rathaus. Auch in anderen Bereichen der Gemeinde war sie als Vertretung im Reinigungsbereich tätig. Jetzt geht sie in den wohlverdienten Ruhestand. Bei einer kleinen Feier bedankte sich 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller bei Franziska Eilenberger für ihre dauerhafte Zuverlässigkeit und Integrität mit einem Geschenk. Auch die Kolleginnen und Kollegen im Rathaus überreichten ein Abschiedspräsent. Weiterhin ist sie noch für die Sauberkeit im Feuerwehrgerätehaus zuständig.



Franziska Eilenberger (Vierte von links) im Kreis der Kolleginnen und Kollegen.

Foto: Gemeinde.

Wanderung zum Obstgarten

Bei sonnigem Herbstwetter machten sich die beiden zweiten Klassen auf den Weg zum Obstgarten der Familie Schweigart. Da der Apfel gerade Thema im HSU-Unterricht ist, wollten die Kinder ihre Fragen direkt vor Ort von einem Fachmann beantworten lassen. Von Achim Schweigart konnten sie viel über den Anbau, die Ernte

und die Lagerung von Äpfeln erfahren. Anschließend durften die Schüler im Obstladen den hausgemachten Apfelsaft probieren. Für eine Apfelverkostung in der

Schule nahmen sie noch verschiedene Apfelsorten mit. Ganz herzlich bedanken sich die Zweitklässler bei Familie Schweigart für den interessanten Vormittag.



Die Zweitklässler bewundern die vielen von Hand gepflückten Äpfel.

Fotos: Lindenschule..



Die Kinder lauschen aufmerksam Herrn Schweigarts Erklärungen.



Helfertreffen

Das nächste Helfertreffen findet am Montag, 7. November 2016, 18 Uhr, in der Arche, Bauerngasse 2, statt.

Auf zum Hobbybäcker!

Seit 20 Jahren die richtige Adresse für alles rund um:



- Brot & Brötchen
- Kuchen & Torten
- Pralinen & Schokolade
- Dekorartikel
- Küchenhelfer



Oder bequem online bestellen unter:
www.hobbybaecker.de



Besuchen Sie uns!

Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr
Samstag von 9 bis 13 Uhr

Hobbybäcker-Laden • Am Mühlholz 6 • 89287 Bellenberg • Tel. 0 73 06 - 925 90 17

JETZT AUCH
SAMSTAGS

Sporttag der Kindersportschule (KiSS) Bellenberg

Am 19. und 20. September 2016 war wieder der jährliche KiSS-Sporttag in der Grundschule Bellenberg. Für die Kinder der 1. - 4. Klasse gab es in beiden Turnhallen etwas zu entdecken. In einer Halle konnten die Kinder ihre Kletter-, Gleichgewichtsfähigkeit und ihre Geschicklichkeit in einem Parkour unter Beweis stellen. In der anderen Halle war das diesjährige Highlight aufgebaut, eine Airtrackbahn. Auf der Airtrackbahn, einer luftgefüllten 20 Meter Bahn, konnten die Kinder, wie auf einer Hüpfburg, verschiedenste Sprünge ausprobieren. Die begeisterten Kinder haben alle die Möglichkeit, auch zum Schnuppern in die KiSS zu kommen.

Freie Plätze in der Kindersportschule Bellenberg

Es gibt in folgenden Gruppen noch freie Plätze in der KiSS:
Windelflitzer (18 Monate – 3 Jahre), Donnerstag von 11 Uhr bis 12 Uhr
Mini-KiSS Affengruppe (3 - 4 Jahre), Donnerstag von 13.15 Uhr bis 14.15 Uhr (bei max. 6 Anmeldungen)
KiSS Stufe 1c (4 – 6 Jahre), Mittwoch von 15 Uhr bis 15.45 Uhr, Freitag von 13.15 Uhr bis 14 Uhr (bei max. 9 Anmeldungen)
KiSS Stufe 2b (1. + 2. Klasse), Mittwoch von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Freitag von 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr
KiSS Stufe 3a (3. Klasse), Dienstag von 16.15 Uhr bis 17.45 Uhr, Donnerstag von 17 Uhr bis 18.30 Uhr
KiSS Stufe 3b (4.+ 5. Klasse), Dienstag von 17.45 Uhr bis 19.15 Uhr, Freitag von 16.45 bis 18.15 Uhr
Informationen und Anmeldungen zu der U 18, den Windelflitzen (1,5 – 3 Jahre), allen Mini-KiSS (3 – 4 Jahre) und KiSS Gruppen (1. - 5. Klasse) der KiSS Bel-

lenberg schicken Sie am besten per Mail an den KiSS-Leiter Ralf Bader unter www.leiter@kiss-bellenberg.de.

Die Aufnahme in die KiSS Bellenberg erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Schnuppern im regulären KiSS-Unterricht ist nach Absprache möglich. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.kiss-bellenberg.de.

KiSS-Jubiläumsaktion November (5 Jahre KiSS Bellenberg) Einradkurse (Anfänger und leicht Fortgeschrittene)

Die Kindersportschule bietet im November/Dezember 2016 wieder Einradkurse an.

An vier Terminen am Samstag und Sonntag, jeweils 1,5 Stunden, können Kinder ab der 2. Klasse, dass Einradfahren lernen. Egal ob man noch nie auf einem Einrad gesessen ist, oder schon ein paar Fahrversuche absolviert hat, für jeden gibt es den passenden Kurs. In dem Kurs lernen die Kinder, ihre Balance auf einem Rad zu halten. Ziel ist es, am

Ende des Kurses einige Meter sicher fahren zu können. Es werden den Kindern vorab wichtige Tipps zum Auf- und Absteigen gegeben, sowie Hilfestellungen für die ersten Meter. Für die leicht Fortgeschrittenen gibt es verschiedene Hindernisse, die die Kinder bewältigen sollen, sobald sie auf dem Einrad fahren können. Zusätzlich steht bei den leicht Fortgeschrittenen rückwärtsfahren und pendeln im Vordergrund.

WICHTIG:

Die Kinder brauchen für den Einradkurs einen Helm, Knie- und Ellenbogenschoner. Einräder werden von der KiSS gestellt. Eigene Einräder können mitgebracht werden. Anmeldung/Bezahlung des Kurses: Anmeldung bitte per E-Mail bei Ralf Bader unter leiter@kiss-bellenberg.de. Mündliche Anmeldungen können leider nicht berücksichtigt werden. Für KiSS-Kinder kostet der Kurs 48 Euro. „Nicht KiSS-Kinder“ bezahlen für 4 x 1,5 Stunden einen Unkostenbeitrag von 60 Euro. Die Kursgebühr kann nach der Anmeldung per E-Mail, in der Geschäftsstelle des TSV Weißenhorn (Herzog-Georg-Str. 6, 89264 Weißenhorn, Öffnungszeiten: Montag - Freitag, 9 Uhr - 11 Uhr) bezahlt werden oder ihr bringt einen Briefumschlag, versehen mit Namen des Kindes und Kurs + Kursgebühr, mit in den KiSS-Unterricht und gebt diesen dort bei Natascha ab. Erst nach Zahlungseingang ist Euer Kind für den Kurs angemeldet. Organisatorisches: Alter der Kinder: ab 2. Klasse, Gruppengröße: max. 10 Kinder, Beitrag KiSS-Kinder: 48 Euro, Beitrag „Nicht KiSS-Kinder“: 60 Euro, Kurstermin: Samstag, 19. und 26.11.2016, und Sonntag, 27.11. und 04.12.2016, Kursbeginn: je nach Gruppeneinteilung zw. 8 Uhr und 12 Uhr, Kursdauer: 4 x 1,5 Stunden, Kurort: TSV-Halle, Leitung: Natascha Sonntag (KiSS-Sportlehrerin). Weitere Informationen zur Kindersportschule Bellenberg finden Sie auf unserer Homepage unter www.kiss-bellenberg.de.



Einradkurs bei der Kindersportschule.

Foto: Kiss.

Gemeinderat testet Schießanlage

Die elektronischen Schießstände sind nun fertig, Der Schützenverein „Pfeil“ ist 110 Jahre alt, die Vereinsfahne wurde vor 50 Jahren eingeweiht! Grund genug, um ein Jedermannschießen zu veranstalten. Der Gemeinderat nahm mit zwei Mannschaften daran teil. Wilhelm Hiller (Mitte) erklärte 3. Bgm. Norbert Frank (sitzend) und Wolfgang Schrappe (hinten) die neue Technik.

Foto: Gemeinde.



Lesen macht Spaß!

Besuchen Sie doch mal die Bücherei!

Die Bücherei im Obergeschoss im Haus des Kindes „Guter Hirte“ bietet: Romane (Krimi, Historie, Schicksal...), Biografien, Sachbücher aus allen Bereichen (für Kinder und Erwachsene), Reiseführer, Zeitschriften, CDs, CD-ROMs, Kassetten, Zeitungen, Zeitschriften wie z. B. Ratgeber – Flora Garten – Kraut und Rüben – Finanztest – Test – Familienratgeber – Vital und vieles mehr, Erstlese- und Kinderbücher, Jugendromane und vieles mehr. Für eine einjährige Verwaltungsgebühr von 8 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder und Jugendliche, 3 Euro für das zweite und jedes weitere Kind einer Familie, und 10 Euro für Familien können Sie sämtliche Medien je drei Wochen ausleihen. Für nähere Informationen kommen Sie doch einfach in der Bücherei vorbei. Helga Sturm und Karin Hartl leiten die Bücherei.

Öffnungszeiten: Montag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Mittwoch von 17.30 Uhr bis 19 Uhr, Donnerstag von 8.30 Uhr bis 10 Uhr, und Samstag von 15 Uhr bis 16 Uhr.

VÖHRINGEN
PFAFFENHOFEN
BELLENBERG
ABF-FAHRSCHEULEN.DE

NEU: Jetzt auch in Buch und Illertissen!

Ihre Fahrschule in Bellenberg!

Telefon 07306 / 9522270



ABF
FAHRSCHEULEN

ALBRECHT

BERLINGHOF

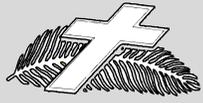
FAHRSCHEULEN

Büro-Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 14-18 Uhr

Bestattungsunternehmen

KIENLE & SOHN GBR
BESTATTERMEISTER

89257 Illertissen-Au
 Betlinshausener Straße 28
Telefon (07303) 27 70



**Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen
 Überführungen
 Bestattungsvorsorge**

Ihr Bestatter in Bellenberg

Wir sind für Sie da . . .



APOTHEKEN DR. HENLE

Brunnen-Apotheke · Bellenberg / St. Michael-Apotheke · Vöhringen

Fit durch den Herbst!



Stärkt die Abwehrkräfte mit Zink und Vitamin C

€ 3,48

Tiefenwärme die entspannt!



Wirkt dort, wo der Schmerz entsteht

€ 7,98

Angebote gültig bis 15. November 2016

Apotheker Dr. Frank Henle **Telefon 07306 96100**
www.apotheken-drhenle.de
 Memminger Str. 19, 89287 Bellenberg

Integrationskreis

Gemeinderat Harald Daiber ist ehrenamtlich auch im Integrationskreis Bellenberg tätig. In diesem Zusammenhang wurde er im Maximilianeum in München von Landtagspräsidentin Barbara Stamm am ersten Oktoberwochenende empfangen.

Foto: Bayer. Landtag.



„Spaß und Genuss“ mit der Jugendkapelle BAB

Am Sonntag, 25. September 2016, verkaufte die Jugendkapelle BAB mit Unterstützung der aktiven Musiker der Musikgesellschaft Bellenberg in Illertissen beim „Kinderspielenachmittag“ Waffeln und Getränke für die Besucher. Mit einem schön dekorierten Verkaufsstand und tollem Wetter genossen die jungen Familien den Nachmittag. Zudem bot die Jugendkapelle BAB eine weitere Attraktion für Jung und

Alt. 40 große Kürbisse standen zum Aushöhlen und Schnitzen bereit. Jedes Kind konnte hier seinen eigenen Halloween-Kürbis gestalten, auf welchen jeder hinterher mächtig stolz war. Die Jugendkapelle BAB konnte an diesem Nachmittag ein gutes Plus für die Vereinskasse erwirtschaften, welches für die Neugestaltung des Jugendproberaumes im nächsten Monat verwendet wird.



Verkaufsstand der Jugendkapelle BAB.



Auch Tobias Schiller, Vorsitzender der Musikgesellschaft, gestaltete mit seiner Familie einen Halloween-Kürbis. Fotos: Musikgesellschaft.

„Aufspielen beim Wirt“

Herzliche Einladung an alle Volksmusikfreunde

Musik, Humor und Geselligkeit stehen am Samstag, 19. November 2016, um 20 Uhr, wieder im Mittelpunkt. Auch dieses Mal findet die inzwischen sehr beliebte Veranstaltung „Aufspielen beim Wirt“ im Schützenheim statt. Alle, die selbst musizieren und an diesem Abend auftreten wollen und/oder gerne Volksmusik hören, sind herzlich willkommen.

Zur musikalischen Unterhaltung tragen auch dieses Mal wieder bekannte Musikanten bei, die in den vergangenen Jahren auch schon mit dabei waren. Der Wirt sorgt mit zünftigen Speisen auch für das leibliche Wohl. Unser Bild zeigt einen Auftritt des letzten Jahres bei „Aufspielen beim Wirt“.

Foto: Gemeinde.



Haus des Kindes „Guter Hirte“ feiert

1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller gratulierte zusammen mit dem Kindergarten-Team und allen Kindergartenkindern Cornelia Gamarra zum 50. Geburtstag und 40-jährigen Dienstjubiläum. Bei bestem Herbstwetter wurde im Garten eine kleine Feier zu Ehren

der beiden Jubilarinnen abgehalten. Unser Bild zeigt von links nach rechts: 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller, stellvertretende Leiterin Rosa Anger, Cornelia Gamarra, Kindergartenleiterin Christine Walser und Kinderpflegerin Heidemarie Hummel.

Foto: Gemeinde.



KAUM ZU GLAUBEN, was es hier alles gibt:

christlicher Buchladen • Post • Gefro • Otto Westfalia • Reinigung • Ha-Ra Soda-Stream • Karten • Anhänger/Schmuck
Anlaufstelle für Generationenhilfe Bellenberg u. v. m.



Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
8.00 bis 12.00 Uhr
und 14.30 bis 17.30 Uhr,
Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr

89287 Bellenberg • Bauerngasse 2
Telefon 0 73 06 / 92 26 14

Holen Sie sich den Herbst nach Hause!

Bei uns finden Sie schon viele Pflanzen für Balkon und Terrasse!

Stadtcenter 16
89269 Vöhringen
Tel. 07306/927166 - Fax 953099
info@dieblumenwerkstatt.biz
www.dieblumenwerkstatt.biz



Die
Blumenwerkstatt
Meisterfloristin
Alexandra Höfer

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Sa 8.30 bis 12.30 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen

Verwertung (Entsorgung) von A–Z

Abkürzungen:

P = Problemmüllsammung

E = Entsorgungsfirma

MKW = Müllkraftwerk Weißenhorn

was	Wohin	Was	Wohin	Was	Wohin
A bdeckfolien	Restmülltonne, MKW	Farben, Lacke	P, E	Lösungsmittel	P, E
Aktenordner (ohne Kunststoff u. Metall)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Fensterglas	Entsorgungsfirma	Matratzen	Müllkraftwerk
Aktenordner (mit Kunststoff u. Metall)	Restmülltonne, MKW Aktenvernichtung	Fensterrahmen (Kunststoff, Holz)	Müllkraftwerk	Metalle	Wertstoffhof, Schrotthan.
Alt-/Speisefette	Wertstoffhof, Fetttonne	Fette (Haushalt)	Wertstoffhof	Nahrungsmittelreste	Restmülltonne, Eigenkompost, Biotonne
Altkleider	Altkleidercontainer, Altkleidersammlung	Fette (Maschinen)	P, E	Nitroverdüner	P, E
Aluminiumdosen	gelber Sack	Feuerlöscher	Rückgabe an Handel	Ölfiter	P, Rückgabe an Handel
Aluminiumfolie	gelber Sack	Flaschen	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Ölkanister	E, Rückgabe an Handel
Arzneimittel	Restmülltonne, P	Folien (sauber)	gelber Sack	Papier und Pappe	Wertstoffhof, Papier-tonne, Wertstoffinseln
Asbest	Bauschuttdeponie	Gartenabfälle	Wertstoffhof, Eigenkompost	Plastikspielzeug	Wertstoffhof
Äste	Wertstoffhof, E	Getränkedosen	gelber Sack	Plastiktuben (entleert)	gelber Sack
Autobatterien	P, Rückgabe an Handel	Glaswolle	Entsorgungsfirma	Plastiktüten	gelber Sack
Batterien	P,E, Wertstoffhof, Rath.	Glühbirnen	Restmülltonne	Porzellan, Keramik	Wertstoffhof
Bauschutt (10 x 10 l)	Wertstoffhof, E	Grünabfälle	Wertstoffhof, Biotonne	Rasenschnitt	Wertstoffhof, Eigenkompost
Bitumenabfälle (Haush.)	MKW, Restmülltonne	Halogenlampen	Restmülltonne	Reifen	Rückgabe an Handel, E
Blumentöpfe, Plastik gereinigt	Wertstoffhof	Handys	Handyshop, Rathaus, Wertstoffhof	Rigipsplatten	Entsorgerfirma
Blumentöpfe, Ton	Wertstoffhof, Bauschutt	Heizöltank (Metall gereinigt)	Wertstoffhof, Schrotthandel	Sägemehl	Restmülltonne, Holzverwer.
Bodenbeläge (Teppich, PVC)	Müllkraftwerk	Holz	Wertstoffhof, MKW, E	Schmierfette	P, E
Brillen	Restmülltonne, Optiker	Holzschutzmittel	P, E	Schrott	Wertstoffhof, Schrotthandel
CD, DVD	Rathaus, Wertstoffhof	Imprägniermittel	P, E	Schuhe (paarweise)	Altkleidercontainer
Chemikalien	P, E	Insektenspray	P, E	Spanplatten	Wertstoffhof, E
Computer	Wertstoffhof	Joghurtbecher	gelber Sack	Sperrmüll	Müllkraftwerk
Dachpappe (Kleinmengen)	Restmülltonne, Müllkraftwerk	Kabelreste	Wertstoffhof, Schrotth.	Spiegelglas	Entsorgerfirma
Disketten	Restmülltonne	Kartonagen, Karton (zusammengelegt)	Wertstoffhof, Papier-tonne, Wertstoffinseln	Spraydosen (leer)	gelber Sack
Dosen (Getränke, Lebensmittel)	gelber Sack	Kataloge	Wertstoffhof, Papier-tonne, Wertstoffinseln	Styropor, Chips (sauber)	gelber Sack
Drahtglas	Entsorgungsfirma	Katzenstreu	Restmülltonne	Tapeten	Müllkraftwerk
Druckerpatronen	Wertstoffhof	Klebstoffe (nicht ausgehärtet)	Problemmüllsammung, Entsorgungsfirma	Tetrapack	gelber Sack
Druckgasflaschen (keine Spraydosen)	Rückgabe an Handel	Knopfzellen	Wertstoffhof, P,Handel	Tonerkartuschen	Wertstoffhof
Einweggeschirr	Restmülltonne	Kondensatoren (PBC-haltig)	Problemmüllsammung Entsorgungsfirma	Verbundverpackungen	gelber Sack
Eisenschrott (auch Herde, Fahrräder, Waschmasch.)	Wertstoffhof, Schrotthandel	Kork	gelber Sack	Verpackungskunststoffe	gelber Sack
Elektrokabel	Wertstoffhof, Schrotthan.	Kronkorken	gelber Sack	Videokassetten	Restmülltonne
Elektro- u. Elektronikschrott	Wertstoffhof, Entsorgungsfirma	Laub	Wertstoffhof	Waschbecken, WC	Wertstoffhof, Bauschutt
Energiesparlampen	Wertstoffhof, P, E	Lametta	P, E (bleihaltig)	Waschmittelkarton (sauber)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln
Erdaushub (nicht verunreinigt)	Baufirma oder Rücksprache mit Gemeinde	Laminat mit Holzbeschichtung	Wertstoffhof	Weihnachtsbäume	Wertstoffhof, Sammlung
Essensreste	Kompost, Restmüll, Biotonne	Laminat mit Kunststoffbeschichtung	Müllkraftwerk	Windeln	Restmüll, Windelsäcke bei Gemeindeverwalt.erhältlich
Eternitplatten	siehe Asbest	Leim (ausgehärtet)	Restmülltonne	Wurzelstöcke	Altholzverwerter
Fahrradreifen	Restmülltonne, Handel	Leuchtstoffröhren	Wertstoffhof		



Ihr schlüsselfertiges Traumhaus:

Auch auf Ihrem Grundstück!

Wer heute seinen Traum vom eigenen Heim verwirklichen möchte, hat eine Vielzahl von Entscheidungen zu treffen, die auf Lebensqualität, Werterhaltung und Funktionalität wesentlichen Einfluss haben. Bauen Sie deshalb auf einen Partner, der Ihre Wünsche und Vorstellungen so realisiert, dass Sie auch langfristig Freude an Ihrem Traumhaus haben. PRIMA-BAU setzt als Ihr professioneller Partner auf Klasse statt Masse. Intensive persönliche Beratung, höchste Qualität und große Erfahrung sind Werte, auf die Sie sich bei uns verlassen können. Das Ergebnis unserer Leistungen sind immer Häuser, die unsere Bauherren durch eigenen Charakter und Stil begeistern. Energiesparende Bauweise und Einsatz modernster Technologien verstehen sich bei PRIMA-BAU genauso von selbst wie unsere Festpreisgarantie. Bauen Sie mit PRIMA-BAU. Nehmen Sie jetzt Kontakt mit uns auf und vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch.

PRIMA-BAU: Bietet alles, was gut für Sie ist!

- | Unsere hauseigene Planung von der ersten Ideenskizze bis zur schlüsselfertigen Übergabe lässt Sie nichts vergessen.
- | Die professionelle Baubetreuung sichert höchste Qualität und hält Ihnen den Rücken frei für die wesentlichen Entscheidungen.
- | Unsere garantierten Festpreise schenken Ihnen die Finanzierungs-Sicherheit, die Sie für Ihr Bauvorhaben brauchen.
- | Die exakte Projektplanung und straffe Bauleitung sorgen für höchste Termintreue.
- | Auf Wunsch können Sie selbstverständlich auch Bauabschnitte in Eigenleistung erbringen.



PRIMA-BAU GmbH Mühlenweg 8
89287 Bellenberg

Tel. 07306/921011
Fax 07306/921012

Geschäftsführer
Rudolf Bader
Dipl. Ing. (FH), Architekt

info@prima-bau.de
www.prima-bau.de

